

WO INFORMATION



IMPULSE TRIFFT

► Liebe Leserin, lieber Leser,

ja ist denn schon wieder Weihnachten?

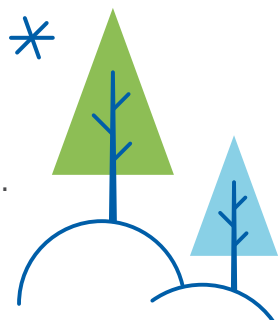


Viele Tage sind es wirklich nicht mehr bis Heiligabend. Darum bekommen Sie heute noch schnell die Dezember-Ausgabe unserer geno.HR NEWS und vor allen Dingen unser großes DANKE: für Ihre Treue zu unserem Newsletter, für Ihr reges Interesse an der geno.HR-Suite und Ihr Vertrauen in unser Unternehmen und unsere Leistungen.

Wir wünschen Ihnen eine fröhliche und erholsame Advents- und Weihnachtszeit. Kommen Sie gesund, zuversichtlich und mit neuer Energie ins Jahr 2023.

Viel Spaß beim Lesen. Lassen Sie sich ein letztes Mal in diesem Jahr gut informieren.

Ihr Peras-Team ◀ *



Was gibt es Neues?

Aktuelle Änderungen im Lohnartenkatalog

Schulungen und Webinare

Wichtige Termine

Was gibt es Neues?

Fusionen 2022: Wir unterstützen Sie in diesem komplexen Prozess

► Fusionen von Genossenschaftsbanken sind ein strategischer Schritt, um sich gut für die Herausforderungen der Zukunft aufzustellen. Damit verbunden ist das Zusammenführen von Entgeltabrechnungsmandanten der fusionierenden Banken. Dieser Vorgang erfordert ein hohes Maß an Aufmerksamkeit und Controlling, denn es hängen viele gesetzliche und SV-relevante Sachverhalte an der Mandantenfusion.

Hier unterstützen wir Sie gern als kompetenter Partner für Ihre Gehaltsabrechnung und führen bei einer Fusion die auf geno.HR-Basis fußenden Mandanten im Rahmen der Entgeltabrechnung technisch zusammen. Für diesen Support haben wir uns adäquat aufgestellt und ein eigenes Fusionsteam bestehend aus fünf Peras-Mitarbeitenden zur Betreuung und Durchführung der technischen Zusammenführung von geno.HR-Mandanten gebildet.

In diesem Jahr hat unser Fusionsteam bereits 39 Fusionen erfolgreich durchgeführt. Eine besondere Herausforderung waren dabei die sogenannten 3-er-Fusionen. Also Fusionen, die drei Banken zeitgleich zu einem Mandanten subsumieren.

Sie möchten mehr darüber erfahren, wie wir eine Fusion vorbereiten, wie wir Sie in diesem Prozess begleiten und wie diese letztendlich vonstattengeht? Dann sprechen Sie gern Ihren Peras-Vertriebsbeauftragten zu diesem Thema an. ◀



Was gibt es Neues?

Wirksame Prozessoptimierung

Wichtiges von weniger Wichtigem trennen und wertvolle Freiräume schaffen

▶ Zeit und Geld sind begrenzte Ressourcen, die bei den wachsenden Anforderungen an HR in einer immer dynamischeren Welt vermehrt zum Engpass werden. Gerade in einem arbeitnehmerorientierten Arbeitsmarkt ist es darum wichtig, Kernprozesse in ihrer Aus- und Außenwirkung genau zu analysieren.

Eine transparente und gemeinsame Prüfung der bestehenden Prozesse auf Schwachstellen und mögliche Lösungsansätze ist die Basis für eine Ablaufoptimierung. Ein partizipativer und co-kreativer Ansatz, der auf der bestehenden Expertise und Erfahrung aufbaut, verstärkt zudem die Wirksamkeit und Nachhaltigkeit der Veränderung.

Die Vorgehensweise

Zielsetzung

- » Klärung des Optimierungsziels
- » Bestandsaufnahme und Ablaufoptimierung
- » Projektplanung & Meilensteine

Aufnahme & Optimierung

- » Definition Prozessziel & -grenzen
- » Aufnahme Prozesse & Schwachstellen
- » Mehrwertanalyse
- » Ablaufoptimierung auf Basis Optimierungsziel*
- » Ableitung weiterer Maßnahmen zur Optimierung

Umsetzungsplanung

- » Planung & Schätzung Optimierungsmaßnahmen
- » Priorisierung der Handlungsfelder
- » grobe Umsetzungsplanung

- » Der benötigte Gesamtaufwand hängt von der **Anzahl** und **Komplexität** der zu optimierenden Prozesse ab
- » Aufwände kalkulieren sich mit **ca. 2-3 Beratertagen je ausgewähltem Prozess**
- » Die genannten Zeiten berücksichtigen **Moderation** und **Koordination** der Workshops
- » Eine klarere Schätzung kann erst nach Auswahl der Prozesse **gemeinsam** abgestimmt werden

*Wir betrachten dabei die Aufgabe und nicht einzelne Tätigkeiten (Bsp.: „Bewerberdaten eingeben“ und nicht „Infotypenangabe“)

Gern beraten wir Sie zur konkreten Ausgestaltung der Maßnahmen in Ihrer Bank

Angebot zur Ablaufoptimierung:

Wir gehen für das beschriebene Basispaket von 10 bis 12 Beratertagen aus.

*Anzahl der zu betrachtenden Prozesse hängt von Komplexität und Umfang der Prozesse ab

Im Preis ist jeweils enthalten:

- » Zielsetzung und Rahmenklärung Ihrer Prozesslandschaft
- » Aufnahme und Optimierung von bis zu 3 ausgewählten Prozessen*
- » Entwicklung einer groben Umsetzungsplanung

Ihr Ansprechpartner:

Dirk Hermann, Senior Manager,
Experte für Prozesse und Employee Experience

Telefon: +49 151 744 13304

E-Mail: dirk.hermann@peras.de ◀

Was gibt es Neues?

Jahreswechsel und Rückstellungen

geno.HR-Basis: Entgeltabrechnung

► Der Jahreswechsel steht kurz bevor und das Thema Rückstellungen wird uns wieder beschäftigen. Zum Jahreswechsel 2022/2023 gibt es bei den Reports aber nur eine Änderung bei der Berechnung der Arbeitstage.

Für die Berechnung im Steuerrecht und im Handelsrecht gibt es gesetzliche Vorgabewerte:

- » **250 Arbeitstage im Steuerrecht**
- » **220 Arbeitstage im Handelsrecht**

Diese Vorgaben beziehen sich auf Mitarbeiter, die fünf Tage pro Woche arbeiten.

Da sich der Umfang der Arbeitszeit in den letzten Jahren sehr stark verändert hat, haben wir dieser Tatsache – in Absprache mit den Verbänden – bereits zum Jahreswechsel 2021/2022 für Mitarbeiter, die nicht an fünf Tagen in der Woche arbeiten, Rechnung getragen und sie entsprechend umgesetzt.

Zum vergangenen Jahreswechsel wurde die Anzahl der wöchentlichen Arbeitstage aus dem ‚IT9500-Abrechnungszusätze‘, Stand Dezember 2021 ausgelesen. Dies hat in wenigen Fällen zu Unschärfen geführt.

Ab dem Jahreswechsel 2022/2023 wird eine durchschnittliche Anzahl der Arbeitstage aus dem ‚IT9500-Abrechnungszusätze‘, Feld Kürzungstage ermittelt.

Zum kommenden Jahreswechsel ermitteln wir daher die Arbeitstage wie in dem folgenden Beispiel beschrieben:

Beispiel:

Der Mitarbeiter hat bis einschließlich Oktober 2022 an fünf Tagen in der Woche gearbeitet, ab November arbeitet er an drei Tagen in der Woche.

- » Im IT9500 ist ein neuer Satz ab dem 01.11.2022 mit drei Arbeitstagen anzulegen.
- » Der aktuelle Satz mit fünf Arbeitstagen (Standard) wird zum 31.10.2022 automatisch abgegrenzt. ◀

Was gibt es Neues?

Andruck diverser neuer Felder im Lohnkonto der Mitarbeiter geno.HR-Basis: Entgeltabrechnung

► Ab dem Abrechnungslauf Dezember 2022 werden im geno.HR-Lohnkonto neue Lohnarten ausgewiesen.

Der Inhalt der Lohnarten hat informativen Charakter.

Inhalte aus dem ‚IT0008-Basisbezüge‘

Lohnart 9Z00 – Tarifart
Lohnart 9Z01 – Tarifgebiet
Lohnart 9Z02 – Tarifgruppe
Lohnart 9Z03 – Tarifstufe

Inhalte aus dem ‚IT0007-Sollarbeitszeit‘

Lohnart 9Z04 – wöchentliche Arbeitszeit
Lohnart 9Z05 – tägliche Arbeitszeit
Lohnart 9Z06 – Arbeitszeitanteil

Im Dezember-Lohnkonto werden die Lohnarten erstmalig ausgewiesen. Werden Rückrechnungen angestoßen, wird das Lohnkonto im Rückrechnungszeitraum mit diesen Lohnarten/Inhalten ergänzt.

Die Werte werden als Dezimalwert mit zwei Nachkommastellen ausgewiesen.

Bei der Lohnart 9Z02-Tarifgruppe haben wir uns für die Nummer der Lohnart, die je Tarifgruppenart verwendet wird, entschieden. Hintergrund: In Lohnarten können keine Alpha-Zeichen (Buchstaben) ausgegeben werden. In der Umsetzung sieht das wie folgt aus:

Lohnart 9Z02 – Tarifgruppe

TG06 = 200006,00 – Lohnart 2000, Gruppe 06
VGA1 = 201101,00 – da LA 2000 bereits verwendet, 2011, Gruppe 01
VGA2 = 201102,00 – da LA 2000 bereits verwendet, 2011, Gruppe 02
VGB3 = 201203,00 – da LA 2000 bereits verwendet, 2012, Gruppe 03
VGC1 = 201301,00 – da LA 2000 bereits verwendet, 2013, Gruppe 01
AZUV = 210000,00 – Lohnart 2100
AUSH = 130000,00 – Lohnart 1300
usw.

Die komplette Umsetzliste können Sie in der geno.HR-Community abrufen.

Sollte es Tarifgruppen geben, bei denen kein ‚Umsetzwert‘ hinterlegt ist, wird der numerische Wert im Lohnkonto mit ‚9999,00‘ dargestellt. In dem Fall schicken Sie uns bitte ein Ticket: Wir werden die Tabelle entsprechend ergänzen. ◀

Beträge für Sollbezahlung und Adressdaten in Ad-hoc-Auswertung verfügbar geno.HR-Basis: Ad-hoc-Auswertungen

► Über die Ad-hoc-Auswertung unter Aufbauorganisation > Auswertungen > Planstelle > Ad-hoc-Auswertung Planstellen sind die Beträge bei den im Infotyp Sollbezahlung (1005) gepflegten Tarifgruppen/Stufen über folgende Ausgabefelder auswertbar:

- » Typ der Sollbezahlung
- » Sollbezahlung von und bis
- » Währungsschlüssel

Gleichzeitig sind nun auch die Adressdaten des Infotyps 1028 auswertbar. ◀

Was gibt es Neues?

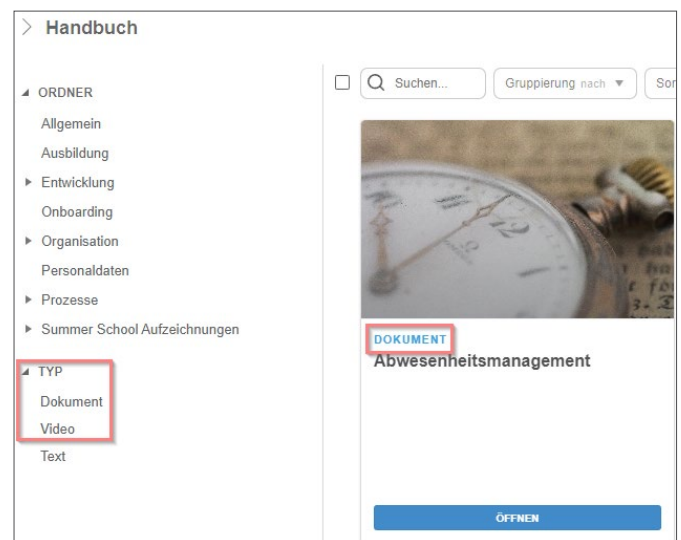
Neue Filtermöglichkeiten im Bereich Handbücher & Videos

geno.HR-Personalmanagement: Support Dashboard

► Handbücher und Videos können auf dem Arbeitsplatz „Support“ jetzt leichter unterschieden und getrennt voneinander gefiltert werden.

Im Filtermenü können Sie unter „Typ“ beispielsweise nach Dokument (= Handbuch) oder Video filtern. Außerdem wird in den Kacheln direkt unterhalb des Bilds angezeigt, ob es sich um ein Dokument oder ein Video handelt.

Über den Arbeitsplatz „Support“ werden Sie – wie gewohnt – über alle Releases zu geno.HR-PM informiert. Über die Kachel „Release-Hinweise“ finden Sie alle Neuerungen. In der App „Wichtige Produkt-Informationen“ erhalten Sie monatliche Zusammenfassungen und wichtige Neuerungen im Überblick. ◀



Einteilung in Beschäftigungsgruppen

geno.HR-Personalmanagement: Modul Analytics

► Im Modul Analytics besteht jetzt die Möglichkeit, Mitarbeiter entsprechend ihrer Organisationseinheit oder Planstelle in Gruppen einzuteilen und die Mitarbeiterzahlen getrennt voneinander auszuwerten. So können beispielsweise passive und externe Mitarbeiter gesondert gezählt und aus den Mitarbeiterzahlen rausgerechnet werden.

Aktuell werden die Beschäftigungsgruppen von PERBILITY angelegt. Dies passiert im Normalfall in der Einführungsschulung. Alternativ können Sie ein Ticket an die PERBILITY-Kundenbetreuung schicken, in dem Sie die anzulegenden Beschäftigungsgruppen nennen. Die Zuteilung von Organisationseinheiten oder Planstellen zu Beschäftigungsgruppen kann dann eigenständig von Ihnen vorgenommen werden. ◀

Begrenzte Anzahl an Arbeitsplätzen in der Navigation

geno.HR-Personalmanagement: Allgemein

► Um die Anwendung geno.HR-PM übersichtlicher zu gestalten, wird die Zahl der Arbeitsplätze, die in der Navigation oben angezeigt werden, auf zwölf begrenzt. Auf alle Arbeitsplätze, die über diese Anzahl hinausgehen, können Sie weiterhin einfach über das Menü sowie den „Drei-Punkte“-Button rechts

oben zugreifen. Die Arbeitsplätze werden gemäß der eingestellten Reihenfolge angezeigt. Soll die Reihenfolge angepasst werden, wenden Sie sich gern per Ticket an die PERBILITY-Kundenbetreuung. ◀

Was gibt es Neues?

Anzeige von Ein- und Austritten bis Stichtag geno.HR-Personalmanagement: Modul Analytics

REPORT	STICHTAGE	OES	SYSTEM
Stamm	Eintritte (Monat)	Austritte (Monat)	Fluktuation % (Monat)
Beschäftigung	4	0	0
MAK	Eintritte (bis Stichtag)	Austritte (bis Stichtag)	Fluktuation % (bis Stichtag)
Gehalt	4	1	0
Fluktuation			

► Um Missverständnisse zu vermeiden, werden bestimmte Kennzahlen jetzt mit „bis Stichtag“ berechnet und benannt. Das betrifft vor allen Dingen die Ein- und Austritte. Die Auswertung für das ganze Jahr findet sich dann entsprechend in der Stichtagsauswertung zum 31.12. ◀


Zeiterfassungstypen hinterlegen geno.HR-Personalmanagement: Modul Zeitmanagement

► Die Zeiterfassung ermöglicht es, Zeiterfassungstypen zu definieren (z. B. Homeoffice, Dienstgang) und diese bei erfassen „Zeitscheiben“ zu hinterlegen. So kann später nachvollzogen werden, wann Mitarbeiter auf Dienstgang waren oder im Homeoffice gearbeitet haben. Die Information wird dann auch in der Anwesenheitsliste angezeigt.

Wenn Sie diese Funktion in Ihrem System nutzen möchten, schicken Sie bitte ein Ticket an die PERBILITY-Kundenbetreuung.

Nach Aktivierung der Funktion können Sie mit der Rolle „Zeiterfassungsadministration“ in der Gridsicht „Zeiterfassungstyp“ (Prozesse > Abwesenheitsmanagement > Konfiguration) Zeiterfassungstypen anlegen und bestimmen, ob diese unternehmensweit freigegeben werden, d. h. ob diese auch in der Anwesenheitsliste für Mitarbeiter sichtbar sein sollen.

Sobald Sie über die App „Meine Zeiterfassung“ auf „Start“ klicken, erscheint der Button „Typ“. Hierüber kann ein Zeiterfassungstyp hinterlegt werden.


MEINE ZEITERFASSUNG			
Di. 15.11.2022			
Ist	Kommt	Pause	
4h 40m	08:05	25m	
Stop	Typ		


Über die Detailsicht des entsprechenden Zeiterfassungstags kann auch nachträglich für eine erfasste Zeitscheibe über „Korrigieren“ ein Typ hinterlegt werden.

Auch über die Mobile App ist es möglich, einen Zeiterfassungstyp zu hinterlegen. Allerdings nicht über einen Button, sondern über „Bearbeiten“.



Alle Details zu den Zeiterfassungstypen finden Sie im Handbuch „Zeitmanagement“. ◀

Korrigieren

Von **09:33** 

Bis **09:40** 

Manuelle Pause

Typ  

Dienstgang

Homeoffice

Was gibt es Neues?

Anzeige von halben Tagen in der Anwesenheitsliste

geno.HR-Personalmanagement: Modul Zeitmanagement

► In der Anwesenheitsliste werden jetzt auch halbe Abwesenheitstage korrekt berücksichtigt. Arbeitet eine Mitarbeiterin zum Beispiel ganztags, hat aber am Nachmittag eine parallele Abwesenheit, wird in der Anwesenheitsliste vormittags (bis 11:59 Uhr) „Anwesend“ und nachmittags (ab 12:00 Uhr) „Abwesend“ angezeigt. ◀

Anpassungen in der Dashboard-App „Meine Zeiterfassung“

geno.HR-Personalmanagement: Modul Zeitmanagement


► In der Dashboard-App „Meine Zeiterfassung“ gibt es folgende Anpassungen:

- » Neben den Buttons „Start“ und „Stopp“ werden die Buttons „Abschließen“ und „Korrigieren“ in der App direkt mit angezeigt. Diese Funktionen waren bereits in der Vergangenheit beim Klick auf die Zeiterfassung in der Detailsicht verfügbar.
- » Mit dem Button „Abschließen“ wird der Zeiterfassungstag abgeschlossen. Dies wird auch in der Anwesenheitsliste (sofern genutzt) angezeigt.
- » Wurde der aktuelle Zeiterfassungstag manuell abgeschlossen, können Sie diesen mit dem Button „Korrigieren“ wieder öffnen. ◀

MEINE ZEITERFASSUNG

Di. 15.11.2022

Ist 4h 47m	Kommt 08:05	Pause 25m
----------------------	-----------------------	---------------------




Start
Abschließen

MEINE ZEITERFASSUNG

Di. 15.11.2022

Ist 4h 47m	Kommt 08:05	Pause 26m
----------------------	-----------------------	---------------------



Korrigieren

Was gibt es Neues?

Einbeziehen des Betriebsrats in Antrags- und Meldeprozesse

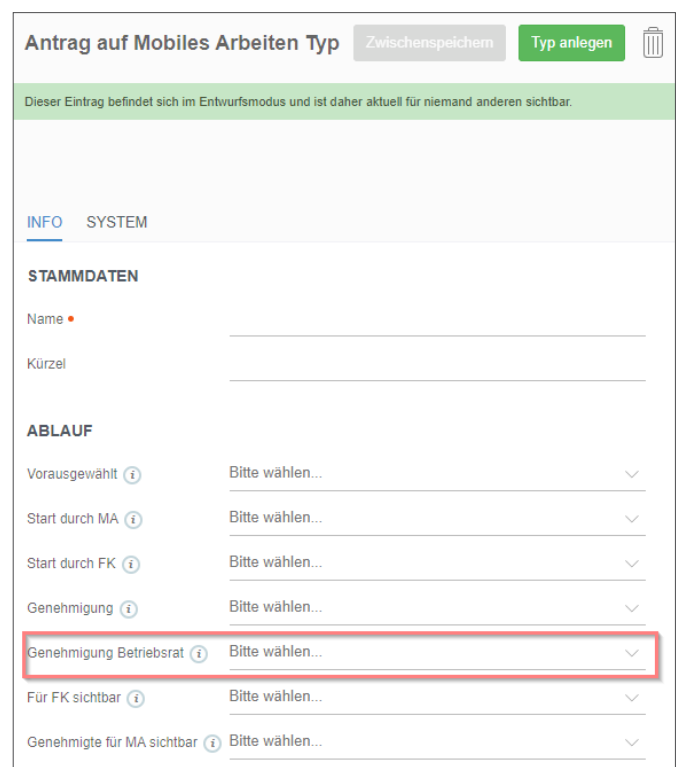
geno.HR-Personalmanagement: Modul Antrags- und Meldeprozess

► Wir haben für Sie die Möglichkeit entwickelt, den Betriebsrat in den Genehmigungsworkflow zu den Antrags- und Meldeprozessen zu integrieren. Dies kann in jedem Prozesstyp individuell eingestellt werden (siehe Screenshot).

Außerdem können über „Personal > Personalprozesse > Konfiguration > Betriebsratssitzung“ Betriebsratssitzungen angelegt werden. Die zu genehmigenden Prozesse können dann direkt einer Sitzung zugeordnet werden.

Wird in einem Prozesstyp definiert, dass der Betriebsrat Anträge genehmigen muss, geht der Antrag nach Genehmigung durch Personal in den Status „Vorlage Betriebsrat“.

Alle Neuerungen zu den Antrags- und Meldeprozessen finden Sie auch im gleichnamigen Handbuch. ◀



The screenshot shows the configuration page for 'Antrag auf Mobiles Arbeiten Typ'. At the top, there are buttons for 'Zwischenspeichern' and 'Typ anlegen', and a trash icon. A green banner states: 'Dieser Eintrag befindet sich im Entwurfsmodus und ist daher aktuell für niemand anderen sichtbar.' Below this, there are tabs for 'INFO' and 'SYSTEM'. The 'STAMMDATEN' section includes fields for 'Name' and 'Kürzel'. The 'ABLAUF' section contains a list of process steps, each with a dropdown menu for selection. The 'Genehmigung Betriebsrat' step is highlighted with a red box. Other steps include 'Vorausgewählt', 'Start durch MA', 'Start durch FK', 'Genehmigung', 'Für FK sichtbar', and 'Genehmigte für MA sichtbar'.

Neue Schulungsvideos zu Grundlagen im System verfügbar

geno.HR-Personalmanagement: Allgemein

► Es stehen Ihnen ab sofort sechs kurze Videos zum Thema „Grundlagen in geno.HR-PM“ zur Verfügung. Diese helfen Ihnen bei der täglichen Arbeit mit dem System.

- » Navigation und Suchfunktion
- » Dashboards
- » Listen – Ansicht, Speichern, Freigabe
- » Listen – Gruppierung
- » Listen – Filtern
- » Listen – Einblenden, Ausblenden, Sortieren

Sie finden die Videos direkt in geno.HR-PM auf dem Arbeitsplatz „Support“ über die Kachel „Handbücher & Videos“ im Bereich „Allgemein“. ◀

Aktuelle Änderungen im Lohnartenkatalog

► Folgende Lohnarten haben wir für Sie im Katalog neu angelegt bzw. neu im Katalog aufgenommen:

2341 – Leistungszulage
2861 – Korrektur Gehalt
2926 – Nutzungsentgelt
566i – Inflationsprämie
61P2 – Umw. DPKW-Leasing
666i – SB Inflationsprämie
9407 – AG-Leistung Elterngeld mtl.
9409 – AG-Zusch. Elterngeld mtl.
94A1 – Elterngeld täglich

Weiterhin wurden bei den folgenden Lohnarten Änderungen vorgenommen und/oder der Hinweistext in der Spalte ‚Besonderheiten‘ ergänzt:

2070 – Ausgleich renaTe
4600 – ATZ Sonderzahlung 100%
4601 – ATZ 13.Gehalt 100%
9406 – AG-Leistung Mutterschaftsgeld



Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Lohnartenkatalog, der **in der geno.HR-Community** für Sie bereitgestellt wird. Sie finden den Lohnartenkatalog dort **im Wiki unter Administration & Abrechnung** in der Datei geno.HR-Liste Lohnarten.

[Hier geht es direkt zur geno.HR-Community und der Datei geno.HR-Liste Lohnarten.](#) ◀

Aktuelle Änderung im Abwesenheitskatalog

► 0200 – Krankheit mit Attest – zusätzliche Hinweise
--



Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Abwesenheitskatalog, der **in der geno.HR-Community** für Sie bereitgestellt wird. Sie finden den Abwesenheitskatalog dort **im Wiki unter Administration & Abrechnung** in der Datei geno.HR-Liste Abwesenheiten.

[Hier geht es direkt zur geno.HR-Community und der Datei geno.HR-Liste Abwesenheiten.](#) ◀

Schulungen und Webinare

Peras geno.HR-Anwendertreffen 2023

► Die geno.HR-Anwendertreffen 2023 bereiten Sie optimal auf das neue Jahr vor. Es lohnt sich, bei diesem Informationsaustausch dabei zu sein. Wir haben wichtige und interessante Themen für Sie ausgewählt. Zum Jahreswechsel passen wir diese dem letzten Stand an, um Sie mit aktuellen Informationen zu versorgen.



Unter der Kachel „Anwendertreffen“ im Peras-Schulungsportal können Sie sich detailliert informieren und direkt online für Ihren Wunschtermin anmelden:
www.hr-schulungen.peras.de

Aufgrund der hohen Nachfrage sind einige Termine bereits ausgebucht und insbesondere zu den Auftakterminen sind Anmeldungen nur noch per Warteliste möglich. Entscheiden Sie sich daher bitte kurzfristig für einen der noch freien Plätze oder lassen Sie sich gern für Ihren Wunschtermin auf die Warteliste setzen. ◀

Technik-Checks für unsere Webinare zum Peras-Anwendertreffen 2023

► Nutzen Sie am besten einen unserer Technik-Checks, um sicher zu gehen, dass es keine technischen Hürden für Ihre Teilnahme an den geno.HR-Anwendertreffen per Webinar gibt. Sie können in den Terminen die Verbindung, Sprachqualität und Einwahl testen und sich bei einem erfolgreichen Test direkt wieder auswählen. ◀



Termine	Uhrzeit	Link
20.01.2023	10:00 – 10:15 Uhr	https://attendee.gotowebinar.com/register/6024298302297473549
27.01.2023	10:00 – 10:15 Uhr	https://attendee.gotowebinar.com/register/8009860171409852429
03.02.2023	10:00 – 10:15 Uhr	https://attendee.gotowebinar.com/register/4433557864580079883
17.02.2023	10:00 – 10:15 Uhr	https://attendee.gotowebinar.com/register/7508966654260275216

Schulungen und Webinare

In der Wildnis liegt die Erhaltung der Welt Das unterstützen wir

► Wilderness International ist eine gemeinnützige Stiftung mit einem großen Ziel: den einzigartigen Regenwald für immer bewahren!

Jede Spende schützt fantastische, wertvolle Natur und fördert gleichzeitig die Bildung zum Thema Umwelt. Diese Kombination hat uns überzeugt.

Jede Umweltbildungsmaßnahme bringt eine Menge an Projektarbeit und Organisationsaufwand mit sich. Wilderness International sieht es als Lehrauftrag und gezielte Umweltbildungsaufgabe an, Schulabgängern diese Fähigkeiten zu vermitteln und in praxisbezogenen, realen Umweltbildungsprojekten zu festigen. Sowohl junge Menschen, die ein Freiwilliges Ökologisches Jahr absolvieren, als auch Menschen jeden Alters, die sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren, sind wichtige Teammitglieder, die bei Wilderness International in der organisatorischen und täglichen praktischen Arbeit einen wichtigen Beitrag leisten.

Wir möchten als Trainingsabteilung eines genossenschaftlichen Unternehmens gern diese Stiftung unterstützen – damit Bildung auch im Naturschutz vorangebracht wird. Aus diesem Grund verzichten wir bei unseren **Anwendertreffen 2023** auf die sonst üblichen Peras-Marketingartikel und spenden stattdessen **für jede gebuchte Anmeldung 5 Euro an die Wilderness International**. Sie möchten auch einen Beitrag leisten und diese wertvolle Arbeit unterstützen? Das würde uns – und auch die zukünftigen Generationen – sehr freuen! ◀



Stiftung Wilderness International

IBAN:
DE91 8502 0086 0612 2687 46

Stichwort/Verwendungszweck:
Peras – Umweltbildung

Mehr Infos: www.wilderness-international.org

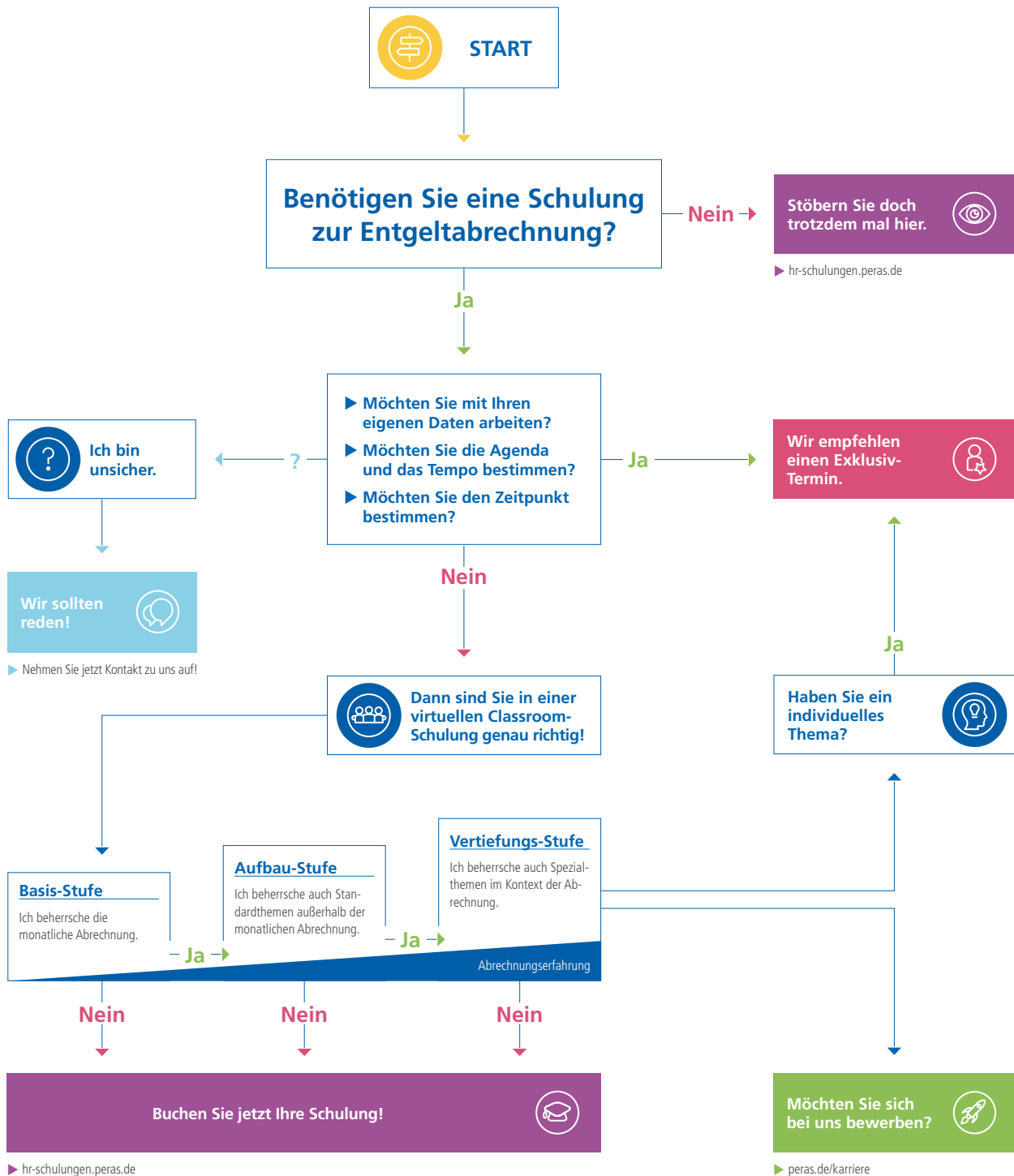
Das Peras-Schulungsprogramm 2023 ist da



► Schon jetzt sind im Peras-Schulungsportal alle Termine für das Jahr 2023 veröffentlicht. Unser „Entscheidungsbaum“ (siehe Seite 13) hilft Ihnen dabei, das richtige Trainingsformat für Ihre Bedürfnisse und Anforderungen zu finden und auszuwählen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Gern unterstützen wir Sie auch bei der richtigen Wahl. Rufen Sie uns einfach an unter **+49 721 627378-661** oder schicken eine E-Mail an seminare@peras.de ◀

Schulungen und Webinare





Schulungen und Webinare



Ausblick auf die ersten Termine zum Jahresstart 2023



Für die Aufbau-Stufe

Grundlagen in der Aufbauorganisation in geno.HR
 » Montag, 6. Februar 2023 von 13:00 bis 16:00 Uhr
 ► [Live-Webinar](#)



Für die Vertiefungs-Stufe

Auffrischung in der Aufbauorganisation in geno.HR
 » Donnerstag, 23. Januar 2023 von 10:00 bis 11:30 Uhr
 ► [Live-Webinar](#)

Ad-hoc-Auswertung und Lohnarten-Reporter in geno.HR
 » Montag, 16. Januar 2023 von 10:00 bis 11:30 Uhr
 ► [Live-Webinar](#)

» Freitag, 24. Februar 2023 von 10:00 bis 11:30 Uhr
 ► [Live-Webinar](#)



Kurzwebinar: Ad-hoc-Auswertung und Lohnarten-Reporter in geno.HR

Inhalt

Die Ad-hoc-Auswertung ist ein wichtiges Instrument, wenn es schnell gehen muss. Mithilfe dieses Instruments ist eine spontane Auswertung von Daten und eine kurzfristige grafische Darstellung möglich, sodass Probleme mit einem Blick erfasst und schnellstmöglich Lösungen gefunden werden können.

Die Ad-hoc-Auswertung gewinnt immer mehr an Bedeutung, wenn es darum geht, Ihre Bank zukunftsfähig zu machen. Standard-Reportings liefern nicht immer die passenden Antworten. Insbesondere dann nicht, wenn spezifische Datenanalysen erforderlich sind. Genau dann ist die Ad-hoc-Auswertung eine unerlässliche Ergänzung.

Unser Webinar bietet Ihnen die Möglichkeit, sich fit zu machen in Ad-hoc-Auswertungen und damit für Ihre Bank alle Daten immer pünktlich im Blick zu haben.

Entscheidungshilfe

- » Sie benötigen Unterstützung bei Auswertungen von Daten
- » Sie möchten wissen, welche möglichen Auswertungen zur Verfügung stehen
- » Sie möchten Ihr Wissen auffrischen bzw. aktualisieren

Wichtige Termine

15. Dezember 2022

Info-Webinar „NEW WORK – ein Statusbericht“

► **New Work: Buzzword oder Heilsbringer? Diese Frage stellt sich gar nicht mehr.** In Anbetracht des Arbeitnehmermarktes, den weiter steigenden Ansprüchen von Mitarbeitenden zu Work-Life-Balance und Sinnstiftung von Arbeit einerseits sowie der allgegenwärtigen Komplexitätszunahme andererseits, ist die Frage nicht ob, sondern wie sich New Work auch in Ihrer Bank umsetzen lässt.

Oder um es mit Wolf Lotter zu sagen: „**Verstehe, worum es geht. Durchschaue, was passiert. Nutze und verbreite diese Erkenntnis.**“

Unser Webinar wendet sich an alle Interessierten und insbesondere Verantwortliche aller Führungsebenen in der Organisation, HR-Leitung und Personal sowie alle Führungskräfte. ◀



Termin: Donnerstag, 15. Dezember 2022 von 10:00 bis 10:45 Uhr

Referent: Carsten Sura, Senior Consultant Zusammenarbeit & Führung, Peras GmbH

► [Hier geht es direkt zur Anmeldung](#)



Sie sind an geno.HR interessiert? Dann wenden Sie sich ganz einfach an Ihren Peras-Vertriebsbeauftragten oder schicken uns eine E-Mail an vertrieb@peras.de. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

Online-Registrierung für geno.HR NEWS

► Interessierte Leser aus allen Abteilungen Ihrer Bank können sich auf unserer Website für die geno.HR NEWS registrieren. Sie erreichen die Anmeldeseite über den Link peras.de/geno-hr-news. Nach erfolgreicher Registrierung erhalten Sie zukünftig eine E-Mail, wenn eine neue Ausgabe unserer geno.HR NEWS erscheint, und werden per Link direkt dorthin geführt. Gleichzeitig stehen Ihnen im geno.HR NEWS Archiv alle bisher erschienenen Ausgaben zur Verfügung. ◀

Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in den geno.HR NEWS das traditionelle generische Maskulinum, z. B. „der Mitarbeiter“. Wir meinen immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.